

SpiezSolar geht mit Elan in die Zukunft

Spiez Die Genossenschaftler von Spiez Solar erfuhren an der Hauptversammlung von einem erfolgreichen 19. Geschäftsjahr. So war Spiez Solar für die Aktivitäten der letzten Jahre mit einem Schweizer Solarpreisdiplom ausgezeichnet worden. Spiez Solar werde in der Region wahrgenommen, schreibt die Genossenschaft in ihrem Communiqué. Dies habe Anfang März ein gemeinsames Projekt mit der Pädagogischen Hochschule des Kantons Bern (PH Bern) ermöglicht. Es sei ein Glück für die zweite Crew, dass das erste Team 1999 mit dem Bau der ersten Anlage auf dem Dach des Oberstufenzentrums Längenstein den Grundstein und ein gutes Fundament für die Genossenschaft Spiez Solar gelegt habe, hielt Genossenschaftspräsident Ruedi Steuri gemäss Mitteilung fest. Das zweite Team sei seit acht Jahren aktiv und wolle die Genossenschaft auch in den kommenden zwanzig Jahren weiterentwickeln.

Wie die Genossenschaft weiter schreibt, trat Michael Grogg, Projektleiter und Kassier, nach acht Jahren in der Verwaltung zurück. Matthias Kohler, Bauingenieur ETH, ergänzt neu die Verwaltung. Im Anschluss an die GV lud die Genossenschaft zum öffentlichen Anlass zum Thema Seethermie ein. (pd/nik)